

Bohol, philippinisches Paradies

Bohol gilt als eine der schönsten Inselprovinzen, ausgestattet mit wogenden sattgrünen Hügeln, Wasserfällen, stillen Flüssen, Mangrovenwäldern. Hier leben viele wilde Tiere. Die leuchtendweissen Sandstränden und malerischen Inselchen garantieren paradiesischen Urlaub. Bohol gilt als das Tauchparadies Asiens und wartet mit atemberaubenden Korallengärten und wimmelndem Meeresleben auf.

Mehr als hundert Höhlen im gebirgigen Landesinneren bieten ideale Ausgangsbedingungen für Wanderer und Höhlenforscher. Im staatlichen Waldgebiet von Corella ist der Koboldmaki zuhause, die kleinste Affenart der Welt. Ein weiteres Naturwunder Bohols bilden die Chocolate Hills. Die 1.268 grasbedeckten kegelförmigen Hügel färben sich im Sommer braun.

Bohol ist historisch gewachsen. Wachtürme aus dem 16. Jahrhundert und alte Kirchen aus Korallenstein mit vergoldeten Altären und unbezahlbaren Ikonen erwarten die Besucher. Bohols geschichtliche Bedeutung geht zurück auf den Blutsbund zwischen dem Stammeshäuptling Boholano Sikatuna und dem spanischen Eroberer Miguel Lopez de Legazpi im Jahr 1565.

Tipps für Bohol

- Einzigartige Panorama der 1268 Chocolate Hills
- Bootsfahrt auf den stillen Wassern des Loboc River
- Koboldmaki, der der kleinste Primat der Welt
- Steinkirche von Baclayon
- Weissen Sandstrände von Bungan. Mantatao oder Panglao
- Delfine vor Balicasag
- Tauchreviere von Pamilacan Island
- Delfinen in Cabilao
- Konzert des Loboc Kinderchors

- Gegrillte Bananen und Erdnüsse